

Hintergrundinformationen zum Modellprojekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt“

Das Modellprojekt wurde vom GKV-Spitzenverband sowie der Bundesagentur für Arbeit und dem Deutschen Städte- und Landkreistag ins Leben gerufen.

Die Finanzierung des Projektes erfolgt über das GKV-Bündnis für Gesundheit. Eine inhaltliche Begleitung erfolgt durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Die aktuelle Förderphase endet am 31.12.2022.

In Hessen nehmen 18 Landkreise am Modellprojekt teil, von denen sechs Landkreise von der AOK-Hessen und 12 Landkreise von der HAGE e.V. federführend betreut werden. Bundesweit sind bereits über 300 Landkreise an dem Projekt beteiligt.

Partizipation, Netzwerkarbeit und Nachhaltigkeit bilden drei wichtige Säulen in der Ausrichtung des Projektes, weshalb neben verhaltenspräventiven besonders die verhältnispräventiven Angebote im Fokus stehen.

Weitere Informationen zu dem Modellprojekt und den Aktivitäten finden Sie unter:

<https://hage.de/aktivitaeten/verzahnung-von-arbeits-und-gesundheitsfoerderung-in-der-kommunalen-lebenswelt-vag/>

HAGE | Hessische Arbeitsgemeinschaft
für Gesundheitsförderung e.V.

Gefördert durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a SGB V



Modellprojekt „Verzahnung von Arbeits- und Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt“



**„Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist ein Erfolg.“**

Henry Ford

Bei der Umsetzung des Modellprojektes ist es uns besonders wichtig, dass keine Doppelstrukturen geschaffen werden.

Netzwerkpartner arbeiten zielorientiert und Hand in Hand zusammen.

An vielen verschiedenen Orten und Begegnungsstätten treffen wir auf Menschen im SGB-II-Bezug. In unserer Runde sind noch Plätze für Netzwerkpartner, die ebenfalls mit unserer Zielgruppe zusammenarbeiten, frei. Welche Netzwerkpartner fehlen uns noch?

Das Modellprojekt richtet sich an Menschen im SGB-II-Bezug. Gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern aus den Jobcentern der Landkreise planen wir Gesundheitsangebote und unterstützen den Aufbau gesundheitsförderlicher Strukturen für Menschen in Erwerbslosigkeit.

Sie fühlen sich angesprochen und haben Interesse an einer Zusammenarbeit mit dem Modellprojekt?

Kontaktieren Sie uns gerne:

Telefon: +49 (0)69 713 76 78-0

E-Mail: info@hage.de

